

Wir präsentieren: Das Regional-Duell!

Gruppenstunde für Jugendgruppen

Dauer: ca. 2 Stunden
Alter: ca. ab 13 Jahren
Teilnehmer: ca. 6 bis 12

In der Gruppenstunde zuvor teilt ich euch in zwei Gruppen auf: eine ist die regionale, eine die „normale“ Gruppe. Bis zur Gruppenstunde, in der das Regional-Duell stattfindet, besorgen die beiden Gruppen alle Zutaten, die man für Kässpätzlen braucht. Die regionale achtet darauf, die Zutaten in der näheren Umgebung einzukaufen; die „normale“ Gruppe kauft ein wie immer.

Dann trifft ihr euch zur Gruppenstunde. Beide Gruppen kochen Kässpätzlen – natürlich streng getrennt von der anderen Gruppe. Wenn ihr beide fertig seid, wird gegessen. Und danach verglichen!

Ihr könnt nach folgenden Kriterien vergleichen:

- Wie weit sind die Spätzle unterwegs gewesen, bevor sie auf eurem Teller gelandet sind? (Dazu könnt ihr auf die Verpackungen schauen, wo die Lebensmittel herkommen. Bedenkt aber, dass z. B. das Mehl ja nicht in der Mühle gewachsen ist, sondern vorher schon als Getreide unterwegs war!)
 - Wie viel haben die Spätzle gekostet?
 - Wie viel von dem Geld ist in eurer Region geblieben?
- Wie viele Arbeitsplätze habt ihr mit den Spätzle unterstützt? (Wenn ihr Eier im Supermarkt gekauft habt, ist das zum Beispiel der Verkäufer an der Kasse.)
 - Wie viel Aufwand hattet ihr, um die Zutaten zu besorgen?
 - Wie schmecken die Spätzle?

Na... Welche Spätzle schneiden besser ab?

Was ihr sonst noch machen könntet, wenn euch das Thema interessiert:

- Euch an komplizierteren Mahlzeiten versuchen: Wie wär's zum Beispiel mit Maultaschen oder Zwetschgendatschi?
 - Einen Direktvermarkter, Regionalvermarkter oder ein regionales Netzwerk besuchen (Adressen gibt es beim Bauernverband)
- Einen eigenen regionalen Kreislauf aufmachen: Zum Beispiel Äpfel sammeln, Apfelsaft machen (lassen) und verkaufen; oder Kuchen aus regionalen Zutaten backen und verkaufen
- Einen Einkaufsführer für euren Ort erstellen und verteilen: Wo gibt's frische Eier, das beste Gemüse, die glücklichsten Schweine?

Bei Fragen und für weitere Informationen wendet euch gerne an Steffi Lanzl, die Agrarreferentin an der Diözesanstelle: stefanie.lanzl@kljb-augsburg.de oder 0821/3152-153 (am besten mittwochs)

